

1000

B **BEDRU**

C **CKTTEP**

A **P** **PIER**

E **14**

DEUTSCHLAND
ÖSTERREICH
SCHWEIZ

DER WETTBEWERB

»100 beste Plakate des Jahres – Deutschland Österreich Schweiz«, Ende 2014 zum 14. Mal im internationalen Maßstab ausgeschrieben, gilt als wichtige Institution aktuellen Plakat-Designs. Zahlreiche Grafik-Designer und -Designerinnen, Studierende der Fachbereiche Grafik-Design künstlerischer Hoch- und Fachhochschulen, Agenturen, Büros sowie Auftraggeber und Druckereien beteiligen sich alljährlich.

Der Jury lagen 708 Einzelplakate vor, die es von über 1 800 – entsprechend des zweistufigen Reglements (Online-Vorauswahl) – in die Endrunde geschafft hatten.

Nach Ländern gliedern sich die prämierten 100 Plakate und Plakatserien in 44 mal Deutschland, 51 mal Schweiz, 5 mal Österreich. Dabei handelt es sich um 77 Auftragsarbeiten, 8 selbstinitiierte Plakate/Eigenwerbung und 15 aus dem Kontext studentischer Projektaufträge.

Am Wettbewerb hatten sich 575 (darunter 174 studentische) Einreicher beteiligt, davon 125 Agenturen bzw. Grafik- und Design-Büros, 434 Einzelgestalter, 12 Auftraggeber und vier Druckereien. Von den Einreichern kommen aus Deutschland 399, aus Österreich 48 und aus der Schweiz 128.

Die Auswahl repräsentiert – gemäß der Wettbewerbsausschreibung ohne inhaltliche oder formale Einschränkungen – eine breite stilistische Palette des Plakat-Designs im deutschsprachigen Raum und zeigt die Arbeiten von professionellen Gestaltern und Studierenden gleichberechtigt nebeneinander.

Die Auftakt-Ausstellung findet zum neunten Mal in Folge in Zusammenarbeit mit der Kunstbibliothek der Staatlichen Museen zu Berlin im Foyer des Kulturforums statt – ein idealer Ort, die Ergebnisse eines Wettbewerbs zu präsentieren, dessen Ziel es ist, gestalterische Qualität und Innovation im zeitgenössischen Plakat zu fördern und öffentlich zu diskutieren.

Das flexible Ausstellungssystem, vom Team der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart vor drei Jahren konzipiert und für die diesjährige Ausstellung adaptiert, wird auch an den weiteren Ausstellungsorten D Nürnberg, CH Luzern und A Wien zum Einsatz kommen.

ZUR GESCHICHTE

DES WETTBEWERBS:

Im Jahr 1966 wurden in der DDR erstmals herausragende Plakate ausgezeichnet und ausgestellt – 1980 erhielt dieser Wettstreit den Titel 100 Beste Plakate. Dank intensiver und erfolgreicher Bemühungen des Verbands der Grafik-Designer e. V. um die Weiterführung konnte der Wettbewerb auch nach der Wende 1989 erhalten und weiter ausgebaut werden: ab 1990 wurde eine stetig steigende Zahl von Plakaten eingesandt, seit Ende des Jahrzehnts über 1 000 pro Jahr.

Schon seit Jahren hatte man über die Ausweitung über die Grenzen Deutschlands hinaus nachgedacht. Im September 2001 erfolgte in Berlin die Gründung des Vereins »100 Beste Plakate e. V.« mit dem Schweizer Grafik-Designer Niklaus Troxler als Präsident, um die Fortführung des traditionsreichen Wettbewerbs zu gewährleisten und ihn auf das gesamte deutsche Sprachgebiet auszuweiten.

Im Jahr 2002 lag mit den »100 besten Plakaten 01« die erste deutsch-österreichisch-schweizerische Auswahl vor. Es zeigte sich dabei, dass in den drei Ländern ein vielseitiges Plakatschaffen zu verzeichnen und gute Gestaltung keine Mangelware ist. Es ist augenfällig, dass gerade an den Hochschulen dieser Länder die Plakatgestaltung stark gefördert wird. Die vielen studentischen Arbeiten unter den ausgezeichneten Plakaten sind dafür ein ermutigendes Beispiel.

DIE ERGEBNISSE

Die Wettbewerbsergebnisse werden jedes Jahr mit einer Wanderausstellung in Berlin, Nürnberg, Luzern, Wien und weiteren Orten ausgestellt und in einem Buch zur Ausstellung veröffentlicht, das international vertrieben wird. Ergänzend zu den regelmäßigen Stationen wurden einzelne Jahres-Ausstellungen mehrmals in Essen sowie auch in Ingolstadt, Halle (Saale), Graz, in China, Malaysia, Japan, Frankreich und Tschechien gezeigt. Seit 2004 werden alle Jahrgänge im Deutschen Plakat Museum Essen, im Museum Folkwang sowie im MAK – Museum für angewandte Kunst Wien archiviert. Zusätzlich gehen ausgesuchte Plakate immer in die Sammlungen in Cottbus und Berlin ein.

»100 beste Plakate Deutschland Österreich Schweiz« gehörte als »Ausgewählter Ort 2010« zu den Preisträgern der Initiative »365 Orte im Land der Ideen«.

ONLINE-ARCHIV

Das in den neu gestalteten Web-Auftritt integrierte such- und filterfähige Abbildungsarchiv aller seit dem Jahrgang 01 prämierten Plakate bietet nunmehr einen beeindruckenden Überblick zum aktuellen Plakat-Design und steht – ganz im Sinne der satzungsgemäßen Aufgabe des Vereins zur Förderung der Plakat-Kultur und seiner Gemeinnützigkeit – der Öffentlichkeit zur Verfügung.

Es ist das Ziel des Veranstalters, weiterhin zahlreiche Grafik-Designer, Büros, Werbeagenturen, Studierende sowie auch Auftraggeber und Druckereien aus den drei Ländern für eine Teilnahme zu motivieren. Der Wettbewerb kann damit noch besser zu einem Gradmesser internationalen Plakat-Designs im Zentrum Europas werden.



JAHRBUCH

Zur Ausstellung erscheint das Jahrbuch (erhältlich in der Ausstellung und im Buchhandel) »100 beste Plakate 14 – Deutschland Österreich Schweiz« mit Texten von Richard van der Laken und Götz Gramlich, thematischer Sonderbeitrag »Zur Dialektik von Bild und Text im Plakat heute« von Thomas Friedrich deutsch/englisch 216 Seiten mit allen 100 Gewinnerplakaten und weiteren Abbildungen Gestaltung: sensomatic, A Wien Format 21 x 24 cm ISBN 978-3-87439-871-8 34,80 €

JURY

Richard van der Laken, NL Amsterdam (Vorsitz)
Philippe Apeloig, F Paris (nur Online-Jury)
Christof Nardin, A Wien
Jiri Oplatek, CH Basel
Prof. Nicolaus Ott, D Berlin (nur Jurysitzung)
Ariane Spanier, D Berlin

AUSSTELLUNGSGESTALTUNG

Johanna Ellerhold, D Berlin
in Zusammenarbeit mit sensomatic, A Wien

KATEGORIEN

A

Plakate als Werbemittel für Wirtschaft, Kultur und Soziales, Auftragsarbeiten mit Aushang im halböffentlichen bzw. öffentlichen Raum

B

Plakate als Eigenwerbung, als Autorengrafik oder als Experiment

C

Plakate Studierender, realisiert mit schulischer Begleitung

PROJEKTLEITUNG

Susanne Ellerhold, D Radebeul

MITARBEIT WETTBEWERB

Robert Arndt, D Dresden

PRESSEBÜRO

Dr. Hermann Büchner,
PR + WEB-DESIGN, D Berlin
www.pr-und-web-design.de

GESTALTUNG

sensomatic,
Christine Zmölnig und Florian Koch, A Wien

WEBSITE

infotectures GmbH, D Heidelberg
www.infotectures.com

VERANSTALTER

100 Beste Plakate e. V.
www.100-beste-plakate.de

AUSSTELLUNGEN

D BERLIN

19.06. – 12.07.2015

Kulturforum
Staatliche Museen zu Berlin
Matthäikirchplatz
D 10785 Berlin
in Zusammenarbeit mit der
Kunstabibliothek – Staatliche Museen zu Berlin

D NÜRNBERG

23.07. – 13.09.2015

Neues Museum – Staatliches Museum für Kunst und Design
Klarissenplatz
D 90402 Nürnberg
in Zusammenarbeit mit Die Neue Sammlung – The International Design Museum Munich / Neues Museum – Staatliches Museum für Kunst und Design in Nürnberg

CH LUZERN

26.09. – 4.10.2015

im Rahmen von »Weltformat 15 – Plakatfestival Luzern«
Kornschütte im Rathaus Luzern
Kornmarkt 3
CH 6004 Luzern
in Zusammenarbeit mit dem Verein Weltformat

A WIEN

4.11.2015 – 10.01.2016

MAK – Österreichisches Museum für angewandte Kunst / Gegenwartskunst
Stubenring 5
A 1010 Wien
in Zusammenarbeit mit dem MAK Wien

100
BESTE
PLAKATE
KATTE

Kontakte, ausführliche Informationen,
Abbildungen aller Plakate:

WWW.100-BESTE-PLAKATE.DE